

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christoph Meyer, Christian Dürr, Grigorios Aggelidis, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 19/10236 –

Zusammenarbeit von Bundesregierung und externen Interessenträgern (Teil 13) – Ecologic Institut

Vorbemerkung der Fragesteller

Das Ecologic Institut gGmbH wurde 1995 auf Initiative von sechs Privatpersonen aus Deutschland und den USA als Nachfolgeeinrichtung zum 1976 von Konrad von Moltke und anderen gegründete Institut für Europäische Umweltpolitik (IEUP) ins Leben gerufen (www.ecologic.eu/de/1503). Zu den Forschungsfeldern zählen neben der interdisziplinären sozial-ökologischen Forschung zur Transformation der Gesellschaft hin zu einer nachhaltigen Gemeinschaft, auch Analysen und Bewertungen zu sozio-ökonomischen und ökologischen Auswirkungen von Maßnahmen, Politiken und Strategien zur Verbesserung des Umweltzustandes (www.ecologic.eu/sites/files/page/2014/ecologic_institut_forschungsbroschuere.pdf). Laut Website des Instituts beschäftigt es aktuell etwa 100 Personen in Büros in Berlin, Brüssel und Washington (www.ecologic.eu/de/wer-wir-sind-ecologic-institut-eu). Zu den Kunden und Sponsoren des Instituts zählen neben diversen Bundesministerien auch Einrichtungen wie die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Heinrich-Böll-Stiftung, die Stiftung Mercator sowie der World Wide Fund For Nature WWF und Greenpeace Deutschland.

Das Ecologic Institute in Washington und das Ecologic Institut Berlin verwalten gemeinsam den Konrad-von-Moltke-Fonds. Zudem ist das Ecologic Institut Berlin zu 100 Prozent an der RELAW Gesellschaft für angewandtes Recht der Erneuerbaren Energien mbH beteiligt (www.ecologic.eu/sites/files/page/2014/ecologic_institut_forschungsbroschuere.pdf, S. 32). Diese wurde im März 2007 mit dem Betrieb der Clearingstelle EEG|KWKG betraut (https://de.wikipedia.org/wiki/Clearingstelle_EEG-KWKG).

Details zur aktuellen Finanzierung des Instituts liegen nicht vor. Die Imagebroschüre (www.ecologic.eu/sites/files/page/2014/ecologic_institut_forschungsbroschuere.pdf) weist auf Seite 29 für das Jahr 2012 aus, dass 77 Prozent der Einkünfte von staatlichen Stellen kamen. In ihrer Antwort auf die Schriftliche Frage 140 der Abgeordneten Carina Konrad auf Bundestagsdrucksache 19/4317 weist die Bundesregierung darauf hin, dass das Ecologic Institut in den Jahren 2017 und 2018 Zuwendungen aus dem Bundeshaushalt für Maßnahmen im Zu-

sammenhang mit dem Ressortforschungsplan des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (UFOPLAN) in Höhe von mehr als 5,3 Mio. Euro erhalten hat.

1. Verfügt das Ecologic Institut nach Kenntnis der Bundesregierung über weitere ihm zugehörige Institute, vergleichbar dem Verhältnis von Michael-Otto-Institut zum NABU, und wenn ja, welche sind dies?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

2. Flossen dem Ecologic Institut oder ihm zugehörigen Instituten in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus dem Bundeshaushalt zu, und wenn ja, in welcher Höhe, und aus welchen Titeln (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Die Projekte und Mittel, die dem Ecologic Institut oder ihm zugehörigen Instituten von 2008 bis 2018 aus dem Bundeshaushalt direkt vergeben wurden bzw. zugeflossen sind, sind in der beiliegenden Übersicht zusammengestellt (siehe Anlage).

3. Flossen der RELAW GmbH in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus dem Bundeshaushalt zu, und wenn ja, in welcher Höhe, und aus welchen Titeln (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Die Projekte und Mittel, die an die RELAW GmbH von 2008 bis 2018 aus dem Bundeshaushalt direkt vergeben wurden bzw. ihr zugeflossen sind, sind in der beiliegenden Übersicht zusammengestellt (siehe Anlage).

4. Flossen dem Konrad-von-Moltke-Fonds in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus dem Bundeshaushalt zu, und wenn ja, in welcher Höhe, und aus welchen Titeln (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Dem Konrad-von-Moltke-Fonds sind in den Jahren von 2008 bis 2018 aus dem Bundeshaushalt keine Mittel direkt zugeflossen.

5. Wurden die mit Mitteln aus dem Bundeshaushalt realisierten Projekte einer Erfolgskontrolle unterzogen, die über eine Verwendungsnachweisprüfung hinausgeht, und wenn ja, wie ist eine solche Erfolgskontrolle bei Projektfördermitteln ausgestaltet, bzw. wenn nein, warum verzichtet die Bundesregierung auf eine Erfolgskontrolle?

Bei allen Zuwendungen ist neben der Nachweisprüfung eine Erfolgskontrolle nach den Vorschriften der Bundeshaushaltsordnung durchzuführen. Ressortspezifische Besonderheiten können bei der Ausgestaltung berücksichtigt werden, soweit diese geeignet sind, den Erfolg der Förderung festzustellen und sie den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit Rechnung tragen.

6. Flossen dem Ecologic Institut oder ihm zugehörigen Instituten in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus bundesunmittelbaren Stiftungen zu, und wenn ja, in welcher Höhe (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Mittelzuflüsse aus bundesunmittelbaren Stiftungen an das Ecologic Institut vor.

7. Flossen der RELAW GmbH in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus bundesunmittelbaren Stiftungen zu, und wenn ja, in welcher Höhe (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Mittelzuflüsse aus bundesunmittelbaren Stiftungen an die RELAW GmbH vor.

8. Flossen dem Konrad-von-Moltke-Fonds in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus bundesunmittelbaren Stiftungen zu, und wenn ja, in welcher Höhe (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Mittelzuflüsse aus bundesunmittelbaren Stiftungen an den Konrad-von-Moltke-Fonds vor.

9. Wurden das Ecologic Institut, ihm zugehörige Institute, die RELAW GmbH, der Konrad-von-Moltke-Fonds oder jeweilige Mitarbeiter in den Jahren von 2012 bis 2018 mit der Erstellung von Gutachten, Analysen oder Ähnlichem durch die Bundesregierung beauftragt, und wenn ja, auf welcher Grundlage entschied sich die Bundesregierung jeweils für diese Auftragnehmer?
10. Gab es bei etwaigen Auftragsarbeiten Ausschreibungen, und wenn nein, warum nicht?

Wenn ja, welche weiteren Mitbewerber gab es?

Die Fragen 9 und 10 werden aufgrund Ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Beauftragungen an das Ecologic Institut und die RELAW GmbH in den Jahren 2012 bis 2018 können aus der als Anlage beigefügten Übersicht entnommen werden. Die Beauftragungen erfolgten im Rahmen der geltenden haushalts- und vergaberechtlichen Bestimmungen. Aufgrund des gesetzlich verankerten Grundsatzes des Geheimwettbewerbs, wonach das Vergabeverfahren betreffende Informationen auch nach Abschluss des Vergabeverfahrens vertraulich zu behandeln sind, wird von einer Auflistung der Mitbewerber abgesehen. Bezüglich dem Ecologic Institut zugehöriger Institute sowie dem Konrad-von-Moltke-Fonds wird auf die Antworten zu den Fragen 1 und 4 verwiesen.

11. An welchen Projekten und Vorhaben der Bundesregierung, wie etwa Veranstaltungen, Unterrichtungen und Publikationen, hat das Ecologic Institut bzw. seine Mitarbeiter, die RELAW GmbH bzw. ihre Mitarbeiter oder Vertreter des Konrad-Moltke-Fonds in den Jahren seit 2017 organisatorisch oder als Podiumsteilnehmer, Referent oder Ähnliches mitgewirkt (bitte einzeln aufschlüsseln)?

Die Fachkompetenz des Ecologic Instituts bzw. seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde bei Bedarf in angemessener Form bei der Vorbereitung von Vorhaben, Unterrichtungen und Publikationen der Bundesregierung berücksichtigt. Das Ecologic Institut bzw. seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben auch an verschiedenen Veranstaltungen der Bundesregierung in den Jahren seit 2017 in unterschiedlichem Umfang mitgewirkt. Eine nachträgliche Erhebung der Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ecologic Instituts an Veranstaltungen der Bundesregierung ist nicht leistbar. Eine Verpflichtung zur Erfassung derartiger Teilnahmen besteht nicht, eine solche Dokumentation wird auch nicht durchgeführt.

12. Bestehen oder bestanden Vertragsverhältnisse zwischen der Bundesregierung oder obersten Bundesbehörden auf der einen und dem Ecologic Institut, der RELAW GmbH oder dem Konrad-Moltke-Fonds auf der anderen Seite, und wenn ja, was haben sie zum Inhalt, und in welcher Höhe werden sie aus welcher Haushaltsstelle vergütet?

Die erbetenen Informationen sind in der Übersicht zusammengestellt.

13. Welche konkreten Aufgaben nimmt die RELAW GmbH beim Betrieb der Clearingstelle EEG|KWKG wahr?

Die RELAW GmbH betreibt die Clearingstelle EEG|KWKG im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Sie ist die juristische Person hinter der Clearingstelle EEG|KWKG.

14. Vereinnahmt die RELAW GmbH die Entgelte der Clearingstelle EEG|KWKG gemäß § 81 Absatz 10 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2017) sowie gemäß § 32a Absatz 10 des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes (KWKG 2016), und wenn nein, welche staatliche oder nichtstaatliche Stelle tut dies?
15. An welcher Haushaltsstelle werden die in der Antwort zu Frage 14 genannten Einnahmen im Bundeshaushalt sichtbar?

Die Fragen 14 und 15 werden zusammen beantwortet.

Die Entgelte, welche die Clearingstelle EEG|KWKG für die Durchführung von Verfahren entsprechend ihrer Entgeltordnung veranschlagt, werden von der RELAW GmbH eingenommen. Die Einnahmen sind von der RELAW GmbH selbst zweckgebunden zu verwenden; d. h. für die Deckung der mit dem Verfahren verbundenen Kosten und für mögliche weitere Aufwände der Clearingstelle EEG|KWKG im Zusammenhang mit ihren Aufgaben nach § 81 EEG 2017 bzw. § 32a KWKG. Dies wurde bereits bei Ausschreibung der Leistungen so angelegt und wurde im Angebotspreis berücksichtigt. So konnten die Zahlungen aus dem Bundeshaushalt an die Clearingstelle reduziert werden.

16. Fand oder findet ein Mitarbeiteraustausch, etwa in Form der Überlassung oder Leihe, zwischen Bundesministerien und -behörden auf der einen und dem Ecologic Institut, der RELAW GmbH oder dem Konrad-Moltke-Fonds auf der anderen Seite statt, und wenn ja, um wie viele Personen handelt es sich?
17. Auf welchen Positionen werden oder wurden die entsprechenden Personen in der Bundesverwaltung eingesetzt, und was sind oder waren ihre konkreten Aufgaben?
18. Wer trägt bzw. trug hierfür die Personalkosten in welcher Höhe?

Die Fragen 16 bis 18 werden im Zusammenhang beantwortet.

Es fand und findet kein Mitarbeiteraustausch statt.

19. Entsenden das Ecologic Institut, die RELAW GmbH oder der Konrad-Moltke-Fonds Vertreter in Ausschüsse, Beratungsgremien oder Fachbeiräte des Bundes, und wenn ja, in welche?
20. Sofern Frage 19 zutrifft, welche Organisationseinheit in den jeweiligen Bundesministerien entscheidet über die Besetzung der jeweiligen Ausschüsse, Beratungsgremien oder Fachbeiräte auf welcher rechtlichen Grundlage (bitte einzeln zuordnen)?

Die Fragen 19 und 20 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Das Ecologic Institut ist vertreten in der Expertengruppe zur Begleitung des Agenda-Prozesses der Sozial-ökologischen Forschung. Über die Besetzung entscheidet das zuständige Referat.

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12		in €											Auftrag oder Zuwend- ung			
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017	2018	
0501	68743	05.03.2015	31.07.2015	Klima-Trainingskurs Journalisten								104.226,06				Z
0501	68743	15.02.2017	30.06.2017	Klima-Trainingskurs Journalisten								119.214,72				Z
0501	68743	01.03.2015	15.04.2015	Energiejour kanadischer Entscheidungsträger nach Deutschland								44.475,10				Z
0501	68743	16.11.2015	31.12.2015	Besucherreise für Experten und Politiker aus Kanada - "Energy Policy in Germany"								31.350,24				Z
0501	68743	01.11.2016	01.02.2017	Studienreise für Senatoren und Repräsentanten aus dem Mittleren Westen nach Deutschland (Study tour for State Senators and Representatives of the Midwest to Germany)									27.804,48			Z
0501	68743	01.12.2017	31.12.2017	Studienreise zu erneuerbaren Energien für US Senatoren und einige kanadische Politiker										37.216,86		Z
0502	68780	28.02.2012	31.03.2012	Themenreise "Green Buildings and Architecture"					20.000,52							Z
0502	68517	22.02.2010	30.07.2010	Themenreise "Klimaschutz und Erneuerbare Energien"			79.965,84									Z
0502	68517	30.03.2010	30.08.2010	Themenreise "Klimaschutz und Erneuerbare Energien"			72.823,72									Z
0502	68517	01.05.2010	31.08.2010	Besucherreise von Staats senatoren, Entscheidungsträgern und Multiplikatoren aus den USA zum Thema Energiepolitik			45.176,43									Z
0502	68517	31.03.2011	31.08.2011	Themenreise "Klimaschutz und Erneuerbare Energien"				65.586,93								Z
0502	68517	11.05.2011	31.08.2011	Besucherreise zum Thema "Alternative Energy in Germany - Opportunities for Pakistan"				32.852,15								Z
0502	68517	01.07.2011	31.10.2011	Transatlantische Besucherreise zum Thema "Neue Formen der Landnutzung, Chancen und Möglichkeiten für Land- und Forstwirtschaft im Spannungsfeld klima- und ernährungspolitischer Herausforderungen"				19.720,00								Z
0502	68517	01.09.2011	31.12.2011	Transatlantische Besucherreise (Medienvertreter) zum Thema "Klima- und Energiepolitik auf lokaler Ebene in Deutschland und USA"				53.889,84								Z
0502	68517	01.09.2011	31.12.2011	Besucherreise aus Saudi Arabien zum Thema "Erneuerbare Energien Energieeffizienz und Klimapolitik in Deutschland"				33.435,72								Z
0502	68517	11.04.2012	30.06.2012	Themenreise "Klimaschutz und Energieeffizienz"					67.934,47							Z
0502	68517	16.04.2012	31.08.2012	Besucherreise zum Thema "Energy Policy in Germany" für Multiplikatoren aus Großbritannien					23.338,80							Z
0502	68517	06.11.2012	31.12.2012	Zweite Besucherreise zum Thema "Energy Policy in Germany" für Multiplikatoren aus Großbritannien					17.586,72							Z
0502	68517	06.05.2013	31.07.2013	Themenreise "EnergieWende"						56.683,34						Z
0502	68517	17.06.2013	30.09.2013	Besucherreise zum Thema "Energy Policy in Germany" für Multiplikatoren aus Großbritannien						5.705,05						Z
0502	68517	18.08.2014	31.12.2014	Besucherreise zum Thema "Renewable Energy, Agriculture and Economic Development" für Entscheidungsträger und Multiplikatoren aus dem Raum New York							44.637,70					Z
0502	68517	11.09.2014	30.11.2014	Themenreise "Klimapolitik für 2050"							68.694,48					Z
0502	68517	09.04.2015	31.07.2015	Themenreise "Klimaschutz und Klimaanpassung - I.V. mit der 133. Kieler Woche"							61.730,14					Z
0502	68517	01.09.2015	31.12.2015	Besucherreise von Staats senatoren aus Staaten des Mittleren Westens der USA zum Thema Energiepolitik								36.586,24				Z

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12		in €											Auftrag oder Zuwendung			
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017	2018	
0502	68517	10.03.2016	30.06.2016	Themenreise " 30 Jahre nach Tschernobyl-der politische Prozess der Energiewende in Deutschland"								56.233,02				Z
0502	68517	22.07.2016	15.11.2016	Themenreise "Green-Tech (made) In Germany"								66.504,75				Z
0502	68517	07.04.2017	31.10.2017	Themenreise "Green Economy – Chancen und Herausforderungen der Energiewende"									61.910,80			Z
0502	68517	22.08.2017	31.12.2017	Themenreise "Post COP21 – Klimapolitik für 2050"									55.795,07			Z
0812	54401	02.07.2008	30.09.2009	Klimawandel: Welche Belastungen entstehen für die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen?	65.383,33	32.691,67										A
0903	52602	01.07.2007	31.05.2008	Juristische und fachliche Beratung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich und der Biogaseinspeisung	344.173,68											A
0903	52602	01.06.2008	31.07.2010	Juristische und fachliche Beratung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare- Energien- Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich und der Biogaseinspeisung	177.033,04	662.605,96	329.608,00									A
0903	52602	01.08.2010	31.07.2012	Juristische und fachliche Unterstützungsleistung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich, der Biogaseinspeisung und der nachhaltigen Herstellung von Biomasse			263.913,00	580.506,00	317.633,00							A
0903	52602	01.08.2012	30.04.2015	Juristische und fachliche Unterstützungsleistung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich, der Biogaseinspeisung und der Netz- und Systemintegration erneuerbarer Energien, insbesondere von Solar- und Bioenergie					197.959,00	476.914,00	420.141,44	89.962,27				A
0903	52602	15.09.2012	15.03.2014	Welthandelsrechtliche Grenzen des Ausbaus Erneuerbarer Energien					43.732,00	58.310,00	43.732,00					A
0903	52602	03.12.2012	30.06.2017	Veranstaltungsmanagement Erneuerbare Energien						66.499,00	2.697,43	79.879,50	82.544,07	21.091,92		A
0903	52602	05.09.2015	30.09.2019	Vorhaben zur Analyse und Strukturierung des übergreifenden Energierechts (Strom)								91.284,00	228.210,00	244.424,78	220.569,00	A
1601	54401	18.12.2007	28.02.2009	Weiterentwicklung der NHS und gesellschaftlicher Dialog mit Blick auf den geplanten Fortschrittsbericht 2008; TV 2: Internationale Vergleichsstudie zu gesellschaftlichen Konsultationsprozessen bei der Formulierung und Weiterentwicklung der NHS								82.276,45				A
1601	54401	15.01.2011	15.06.2011	Medien- und politikwirksame Umweltinformation zur nachhaltigen Entwicklung mit hochaggrierten Kerngrößen								39.802,11				A

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €							Auftrag oder Zuwendung				
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014		bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017	2018
1601	54401	25.08.2017	22.05.2019	Umweltstrafrecht - Status quo und Weiterentwicklung Umweltstrafrecht und andere Sanktionen als Instrumente zur Verbesserung der Befolgung von Umweltrecht (Compliance) - Erhebung des Status quo, Ermittlung von Verfolgungshindernissen und Erarbeitung von Weiterentwicklungsmöglichkeiten									60.000,00	110.000,00	A	
1601	54401	15.02.2015	28.02.2018	Green Finance - Strategien und Instrumente zur Finanzierung des ökologischen Modernisierungsprozesses									80.000,00	44.000,00	60.000,00	A
1601	54401	01.02.2011	31.07.2011	Weiterentwicklung des neuen Politikfeldes "Ressourcenpolitik": Erarbeitung von Vorschlägen für die Koordination mit bestehenden Politikfeldern, v.a. Klimaschutz sowie für die Weiterentwicklung der Ressourcenpolitik in relevanten übergreifenden Strategien in D und EU, z.B. nationale Nachhaltigkeitsstrategie...									99.999,09			A
1601	54401	15.01.2012	15.07.2013	Arbeitshilfe Nutzen-Kosten-Bewertung umweltrelevanter Effekte in der Gesetzesfolgenabschätzung									146.057,48			A
1601	54401	01.02.2015	30.11.2017	Von der Nische in den Mainstream - Wie gute Beispiele nachhaltigen Handelns in einem breiten gesellschaftlichen Kontext verankert werden können									88.034,97	10.032,02	12.428,29	A
1601	54401	27.11.2014	15.10.2016	Ökonomische Bewertung des Nutzens umweltpolitischer Maßnahmen in der Gesetzesfolgenabschätzung									134.750,02	2.000,00		A
1601	54401	01.01.2016	31.03.2019	Konzepte und Strategien für eine global nachhaltige Landnutzung im Kontext der Urbanisierung - Integrierte Ansätze für eine gesunde Verbindung nachhaltiger urbaner und ruraler Entwicklung									75.000,00	80.000,00	55.000,00	A
1601	54401	01.12.2008	31.03.2010	Internationale Perspektiven der Nutzung von Biokraftstoffen									87.477,93			A
1601	54401	01.12.2011	31.03.2014	Methodische Grundlagen des Environmental Burden of Disease (EBD)-Ansatzes der WHO zur quantitativen Bewertung von umweltbedingten Krankheitslasten - Chancen, Risiken und Grenzen der Methodik aus naturwissenschaftlicher, rechtlicher und ethischer Perspektive									111.609,24			A
1601	54401	01.12.2016	30.04.2019	Umweltbedingte Krankheitslasten und Ansätze zu ihrer monetären Bewertung										74.443,00	74.443,00	A
1601	54401	01.08.2013	31.08.2016	Bewertung der sozioökonomischen und ökologischen Folgen der Anwendung von Tierarzneimitteln: Wie kann ein festgestelltes Umweltrisiko in die Nutzen - Risiko - Bewertung eingerechnet werden?									93.380,00	55.070,87		A

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																		
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €										Auftrag oder Zuwei- dung			
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017		2018		
1601	54401	01.10.2013	31.05.2016	Informationenplattform "Umweltverträglicher Pflanzenschutz" - Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Umweltauswirkungen des chemischen Pflanzenschutzes und vorhandene umweltfreundliche Alternativen des Pflanzenschutzes für Terrassen, Balkon und im Garten									124.000,00	25.120,73			A	
1601	54401	30.06.2016	31.10.2017	Konzepte zur Reduzierung der Arzneimittelrückstände aus der landwirtschaftlichen Tierhaltung in die Umwelt										34.500,00	87.564,50	26.394,94	A	
1601	54401	07.08.2015	31.03.2016	Konzepte zur Reduzierung der Arzneimittelrückstände aus der landwirtschaftlichen Tierhaltung in die Umwelt									45.000,00	38.894,83			A	
1601	54401	20.11.2018	30.06.2019	Wissenschaftliche Unterstützung bei der Konzeption und Verhandlung des Globalen Umweltpakts													A	
1601	54401	01.06.2017	30.06.2019	Erarbeitung fachlich-strategischer Konzepte für eine ökologisch nachhaltige Nutzung mit hohen Umweltstandards in der Arktis											50.000,00	122.502,95	A	
1601	54401	01.07.2015	31.03.2018	Wissenschaftliche Analysen zur Weiterentwicklung der EU-Klimapolitik für den Zeitraum 2020 bis 2030									20.574,50	46.512,35	106.946,51	43.508,35	A	
1601	54401	11.09.2015	30.11.2018	Unterstützung der Entwicklung ambitionierter Klimaschutzzszenarien für Europa									18.000,00	53.408,24	24.250,00	39.250,00	A	
1601	54401	28.10.2015	30.11.2018	Zureilung für Industrieanlagen im EU-ETS nach 2020, insbesondere Analyse und Weiterentwicklung der direkten und indirekten Carbon-Leakage-Regelung									14.000,00	90.000,00	35.000,00	35.000,00	A	
1601	54401	27.10.2015	31.08.2019	Ökonomische Implikationen der Marktregulierung im Kohlenstoffmarkt										82.500,00	37.500,00	15.000,00	A	
1601	54401	20.10.2017	18.11.2019	Analyse der Wettbewerbssituation und des Carbon Leakage Risikos der europäischen Industrien											20.000,00	80.000,00	A	
1601	54401	01.10.2015	31.03.2019	Wissenschaftliche Unterstützung des BMUB zu rechtlich-institutionellen Aspekten der UN-Verhandlungen für ein zukünftiges UN-Klimaregime											68.128,25	59.222,60	56.901,33	A
1601	54401	01.10.2009	30.06.2010	Rechtsvorhaben zur europäischen Weiterentwicklung des Emissionshandels unter besonderer Berücksichtigung von Maßnahmen betreffend energieintensive Industrie										37.071,48			A	
1601	54401	02.10.2009	31.10.2010	Konzept für die Schaffung eines anspruchsvollen und konsistenten Klimaschutzrechts des Bundes										106.406,51			A	
1601	54401	01.04.2010	31.05.2011	Ökonomische und rechtliche Prüfung von Fragen zu Umwelt und Energie sowie Klimaschutz, insbesondere der Vorschläge zur Weiterentwicklung des Emissionshandels und entsprechender Umsetzungsmaßnahmen												291.815,75	A	
1601	54401	01.02.2009	31.03.2010	Rechtsfragen im Bereich Klimaschutz und Energie Begleitung und Evaluierung der Umsetzung der EU-												371.097,99	A	
1601	54401	29.12.2011	31.12.2013	Versteigerungsverfahren für die Handelsperiode 2013-2020 bzw. 2012-2020 im Luftverkehr aus ökonomischer Perspektive												136.130,95	A	

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																		
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €										Auftrag oder Zuwend- ung			
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017		2018		
1601	54401	15.07.2011	31.05.2013	Ökonomische und rechtliche Untersuchungen von Fragen zu Umwelt und Energie sowie Klimaschutz, insbesondere der Vorschläge zur Ausgestaltung des EU-Emissionshandels ab 2013 und entsprechender nationaler Umsetzungsmaßnahmen sowie der Vorschläge zur Umsetzung des Energiekonzepts										432.034,91				A
1601	54401	01.06.2011	30.11.2012	Integriertes Energie und Klimaprogramm für die EU - Analyse zu zusätzlichen Instrumenten und Maßnahmen für verstärkten Klimaschutz im Bereich Effort Sharing der EU mit Zielhorizont 2020 bis 2050										169.980,30				A
1601	54401	01.01.2013	31.10.2015	Wissenschaftliche Analysen zur Fortschreibung des EU-Klima- und Energiepakets nach 2020 - Vorschläge für Ziele und Ausgestaltung der Instrumente										289.942,64	65.226,63			A
1601	54401	01.04.2007	31.01.2010	Beratung des BMU zu rechtlich-institutionellen Aspekten der Verhandlungen für ein Klimaregime für die Zeit nach 2012										311.643,82				A
1601	54401	01.11.2011	31.08.2013	Identifizierung deutscher Umweltschutzinteressen und deren Akteure zur Unterstützung deutscher Beteiligungen und Aktivitäten in den Arbeitsgruppen des Arktischen Rates										154.159,46				A
1601	54401	01.11.2007	29.02.2008	Einbringung der Interessen des Klima- und Umweltschutzes in die Stellungnahme der Bundesregierung innerhalb des Konsultationsverfahrens der Europäischen Kommission zur Überprüfung der Finanziellen Vorausschau 2007-2013										29.953,00				Z
1601	54401	01.05.2009	30.11.2010	Wissenschaftliche Unterstützung bei der Durchsetzung und Fortentwicklung des Umweltvölkerrechts										68.387,42				A
1601	54401	15.12.2011	14.04.2013	Entwicklung von Ansätzen zur Regelung der Anwendung und Erforschung von Geo-Engineering										111.727,91				A
1601	54401	01.08.2011	29.02.2012	Rio+20: Weiterentwicklung der International Environmental Governance										86.516,65				A
1601	54401	15.10.2012	15.10.2013	Rio+20: Umsetzung der Ergebnisse von Rio + 20 im Bereich der International Environmental Governance										69.459,84				A
1601	54401	01.02.2010	31.07.2011	Wissenschaftliche Unterstützung des BMU zu rechtlich-institutionellen Aspekten der Verhandlungen für ein Klimaregime für die Zeit nach 2012										171.753,83				A
1601	54401	20.10.2010	15.11.2012	Ausgestaltung des Post 2012-Klimaregimes: Ausgestaltung der Marktmechanismen										123.663,07				A
1601	54401	01.08.2011	30.09.2015	Wissenschaftliche Unterstützung des BMU zu rechtlich-institutionellen Aspekten der UN-Verhandlungen für ein zukünftiges UN-Klimaregime										357.681,10				A
1601	54401	01.01.2015	30.06.2016	Risikokommunikation und -wahrnehmung im Kontext globaler Klimaänderungen: Fortsetzung des Multiplikatorenvorhabens UFOPLAN 2013.										29.684,00	33.648,77			A
1601	54401	01.12.2009	31.07.2011	Auswertung von Anpassungsprojekten										195.460,15				A
1601	54401	15.11.2009	15.02.2012	Ökonomie des Klimawandels: Kosten-Nutzen von Anpassungsmaßnahmen (Ergänzung Deutscher Sternreport)										177.538,54				A

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																	
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €									Auftrag oder Zuwendungs			
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016		2017	2018	
1601	54401	01.11.2013	31.03.2015	Weiterentwicklung von konsistenten Material- und Rohstoffinputindikatoren - Methodendiskussion und Ansätze für widerspruchsfreie Datensätze									124.414,40				A
1601	54401	15.08.2017	28.02.2021	Trendradar Ressourcenpolitik: Sozioökonomische und sozio-kulturelle Treiber der Ressourcennutzung und Potenziale nicht-technischer Maßnahmen und Instrumente der Ressourcenschonung											30.000,00	78.691,13	A
1601	54401	15.10.2012	15.12.2016	Aufwendungen, Ressourcen, Kosten und Nutzen einer Europäischen Bodenschutzrichtlinie und die Ausgestaltung der nationalen Umsetzung in Deutschland									105.000,00	25.819,01			A
1601	54401	12.10.2015	11.07.2017	Erreichen einer "Land Degradation Neutral World"-Indikatoren und Handlungsempfehlungen zur Implementierung eines SDG-Targets zu "Land Degradation Neutrality"									22.000,00	75.000,00	32.785,25		A
1601	54401	01.04.2016	30.09.2017	Geeignete Rechtsinstrumente für die nationale Umsetzung der bodenbezogenen sustainable development goals, insbesondere des Ziels einer "land degradation neutral world"										29.000,00	34.756,38	12.065,21	A
1601	54401	02.01.2008	30.09.2008	Untersuchung der Beiträge von Umweltpolitik sowie ökologischer Modernisierung zur Verbesserung der Lebensqualität in Deutschland und Weiterentwicklung des Konzeptes der Ökologischen Gerechtigkeit: Hauptstudie									94.524,07				A
1601	53205	06.09.2013	29.11.2013	Inhaltliche Vorbereitung, Organisation, Begleitung und Nachbereitung des internationalen Workshops: Electronic PRTR Systems - Using Open Source for providing Open Data								49.486,22					A
1601	68787	29.07.2014	20.12.2014	Organisatorische Unterstützung des UBA bei der Identifizierung und Teilnahme von Vertreter/innen ausgewählter MOE- und NUS-Staaten am 2. Europäischen Ressourcenforum in Berlin, 2014									2.597,44				A
1601	53205	06.11.2014	10.12.2014	Internationaler Workshop "Politikberatung zur Etablierung eines Umwelt-Monographiesystems für Tierarzneimittel-Wirkstoffe auf EU-Ebene"									13.145,86				A
1601	53205	19.04.2017	15.08.2017	Organisation eines Workshops "Umwelt-Monographiesystem für Arzneimittel-Wirkstoffe"											18.539,30		A
1601	53205	31.10.2008	31.05.2009	Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des europäischen Workshops "Water Framework and Heavily modified waterbodies"													A
1601	53205	15.07.2010	30.09.2010	Low Carbon Society Conference vom 20. bis 21.09.2010 in Berlin - organisatorische							10.461,37						A

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12		in €											Auftrag oder Zuwendung			
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017	2018	
1601	53205	10.03.2011	31.10.2011	CIS Workshop "Wasserwirtschaft, Wasserrahmenrichtlinie und Wasserkraft"				44.800,39								A
1602	53205	01.01.2018	31.05.2018	Green Growth Platform: Survey											23.099,16	A
1602	53205	01.11.2017	30.06.2019	Reforming the EU: climate policies as the new trade mark of the EU											69.849,00	Z
1602	53205	01.11.2017	30.06.2019	Intra-EU exchange to raise awareness and built capacity on long-term climate strategies											89.839,00	Z
1602	53205	01.10.2018	30.11.2020	Climate Mitigation through Nature-Based Solutions in Urban Poland - Fostering awareness and capacity (ClimateNBS Polska)											19.793,00	Z
1604	54401	25.09.2007	31.01.2008	Rechtsstatus der Weltmatterschutzunion (IUCN) in Deutschland								16.166,07				A
1604	54401	01.08.2008	30.04.2011	Forum naturverträgliche Agrarpolitik 2013								170.914,20				A
1604	53205	02.02.2015	31.08.2017	Community-based Interactive Ecotourism for promotion of conservation in Ethiopian Biosphere Reserves								51.976,02	26.940,84			Z
1604	54401	01.10.2012	31.05.2014	Beitrag von Naturschutzmaßnahmen/Ökosystemen Dienstleistungen zum Klimaschutz und zur Anpassung anderer Sektoren an den Klimawandel - Sammlung und Analyse von Praxisbeispielen aus Europa								100.521,86				A
1611	52602	20.09.2013	04.12.2013	rechtliche Unterstützung bei der Erstellung des nationalen Umsetzungsberichtes zum PRTR-Protokoll (National Implementation Report)						14.150,71						A
1611	52602	09.04.2014	01.08.2014	Vergabe eines Gutachtens zur Unterstützung der Vorbereitungen zur 2. Vertragsstaatenkonferenz des PRTR-Protokolls							14.342,89					A
1611	52602	27.05.2014	31.10.2014	Rechtsinstrumente zur Implementation der Zielsetzung des Rio-20-Abschlussdokument "land degradation neutral world"							42.800,00					A
1611	54301	01.08.2014	28.02.2015	Organisatorische Unterstützung des UBA bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der beiden Konferenzen: European Resources Forum 2014 (ERF 2014) und Nationales Ressourcenforum 2014 (NRF 2014)							16.000,00	16.176,61				A
1611	52602	02.10.2014	31.10.2015	DEHST: Gutachten zum Thema: "Gestaltung von Institutionen, Strukturen und Mechanismen beim Linking von Emissionssystemen"							10.000,00	29.829,34				A
1611	52602	17.08.2015	29.02.2016	Fachliche und organisatorische Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Workshops "100 % Decarbonisation - and more" am 09.11.2015								29.784,52				A

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																	
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €										Auftrag oder Zuwendung		
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017		2018	
1611	54301	23.11.2015	28.02.2017	Organisatorische und inhaltliche Unterstützung des UBA bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der beiden Konferenzen „European Resources Forum 2016“ (ERF 2016) und „Nationales Ressourcen-Forum 2016“ (NRF 2016)									39.824,99				A
1611	52602	21.07.2016	31.08.2017	Unterstützung des UBA bei der Erstellung des Buches „Factor X - Challenges, Implementation Strategies and Examples for a Sustainable Use of Natural Resources“									13.020,62	7.078,26	17.850,00		A
1611	54301	04.07.2016	09.09.2016	Öffentlichkeitsarbeit Informationsplattform "Umweltverträglicher Pflanzenschutz" - Inhaltsvorschläge für UBA Presse- und Öffentlichkeitsarbeit									3.748,50				A
1611	52602	07.09.2016	31.10.2017	Aktualisierung des Rechtskommentars zum PRTR-Gesetz										14.085,48			A
1611	52602	10.04.2017	13.10.2017	Unterstützung der Vorbereitungen zur 3. Vertragsstaatenkonferenz des PRTR-Protokolls										13.835,73			A
1611	54501	11.08.2017	15.11.2017	Organisation Workshop am 17.10.2017 in Berlin "Decarbonisation-100 % Renewable Energy and more: Transformation pathways to a greenhouse gas neutral and resource efficient society"											27.993,06		A
1611	54501	01.10.2018	30.11.2018	Organisation eines Workshops zum Thema „Antibiotika und Antibiotikaresistenzen in der Umwelt“												14.311,25	A
1611	52602	04.11.2010	21.01.2011	Gutachten zur Konzeption von nachhaltigem Tourismus in der Antarktis basierend auf einer Meistudie internationaler Vorschläge aus Politik und Forschung				9.587,47			6.391,66						A
1611	526 02	01.09.2010	15.07.2011	Erstellung eines Kommentars zum PRTR Gesetz										14.265,82			A
1611	52602	22.12.2010	12.07.2011	Erarbeitung einer Zusammenstellung und Bewertung internationaler Konzepte zur integrierten Gesamtbewertung aquatischer Ökosysteme						43.951,15							A
1611	52602	17.11.2008	31.12.2008	Literaturrecherche, Aufarbeitung des wissenschaftlichen Sachstandes und Synthese bisheriger Ergebnisse	14.774,65	2.998,82											A
1611	52602	10.08.2009	31.07.2011	Gutachten zur Festlegung von Benchmarkwerten für Anlagen der Mineralölverarbeitung		29.985,38							17.638,00				A
1611	52602	15.01.2008	04.06.2008	Unterstützung bei der Dokumentationserstellung der Veranstaltung "Common Environmental Ideas for Sustainable Rural Development"	2.925,47											2.925,47	A
1611	52602	09.11.2009	28.02.2011	Sachverständigengespräch Agrarpolitik 2013												37.845,14	A
2305	54401	18.06.2015	30.11.2015	Erstellung von Studien, Beratungspapieren und Gutachten zur Prozessbegleitung im Rahmen der völkerrechtlichen Neugestaltung der Standardverträge zur Steuerung der Weltbank-Treuhandfonds (Administrative Agreements) im Sinne der strategischen Orientierungen der deutschen multilateralen Entwicklungspolitik												20.124,00	A

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																	
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €										Auftrag oder Zuwendungs		
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)	2016	2017		2018	
3004	68543	01.10.2015	31.07.2019	Wissenschaftliche Koordination des Förderschwerpunktes Nachhaltiges Wirtschaften (INAWIKO); Teilprojekt A: Vernetzung und Koordination Sozial-ökologische Forschung; Infrastrukturförderung "INEC"; International environmental governance			11.815,86	69.109,14	8.991,00					122.268,69	146.717,16	102.634,94	Z
3004	68543	01.04.2010	30.09.2011	Verbundprojekt: Marktbasierte Instrumente für Ökosystemleistungen – Triebkräfte, Wirkungen und Gestaltungsmöglichkeiten am Beispiel von Klima- und Naturschutz in mitteleuropäischen Kulturlandschaften, Teilprojekt C		22.608,00	52.477,00	54.195,00	65.057,30		20.222,70						Z
3004	68543	01.10.2006	31.12.2009	Stärkung der Forschungskompetenz in der Sozial-ökologischen Forschung	195.838,83	241.724,25	65.572,00										Z
3004	68540	01.02.2017	31.01.2020	BiodiversA-Verbund: Lokale grün-blaue Infrastrukturen für sozio-ökologische Systeme (ENABLE), Teilprojekt 2: Kulturelle Wahrnehmung und Werte											35.283,61	85.579,49	Z
3004	68540	01.07.2009	30.06.2014	Verbundprojekt: Regionale Anpassungsstrategien für die deutsche Ostseeküste (RADOST) - Teilprojekt 1: Koordination, Dialogprozess, Politikebenenanalyse, nationaler und internationaler Informationsaustausch, Außenarbeit	150.000,00	727.363,83	509.426,25				511.810,05	178.962,37	285.994,64				Z
3004	68540	01.10.2017	30.09.2020	ERA4CS-Verbundprojekt: Innovation bei der Bereitstellung von Klimadiensten (INNOVA) – Teilprojekt 2: Neueste Analyse von Klimarisiken und der Prädiktabhängigkeiten (Innovation – Hub Kiel)												131.829,99	Z
3004	68542	01.06.2017	31.05.2020	STeuerungskompetenz zur Erreichung der Ziele eines integrierten Wassermanagements, Teilprojekt 2											11.799,16	90.418,73	Z
3004	68542	01.09.2017	31.08.2021	Plastik - Wissenschaftliches Begleitvorhaben PlastikNet											10.000,00	460.000,00	Z
3004	68330	01.10.2015	30.09.2018	BonaRes (Modul A): Nachhaltiges Unterbodenmanagement - Soli ² ; Teilprojekt 6										89.114,79	112.187,88	41.306,33	Z
3004	68702	01.01.2012	31.12.2012	Bedarfsanalyse für ein integriertes Wasser- und Landmanagement; ein Vergleich SADC und EU					2.482,60								Z
3004	68544	01.02.2017	31.10.2017	Ein Geschmack der Zukunft der Meere – Teilprojekt: Ecologic Institute											48.982,00		Z
3004	68544	01.04.2015	31.07.2018	BONUS ECOSYSTEM SERVICE: Verbundprojekt SHEBA - Nachhaltige Schifffahrt und die Umwelt in der Ostseeregion; Vorhaben: Bewertung und Politik, Aktionsdaten, Szenarie									18.877,00	30.072,00	43.578,00	10.445,76	Z

KA Drs. 19/ 10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12																	
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €								Auftrag oder Zuwei- dung				
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015 - systembedingt)		2016	2017	2018	
3004	68704	01.01.2014	31.03.2018	BONUS ECOSYSTEM: Verbundprojekt Soils2Sea - Reduzierung von landwirtschaftlichen Nährstoffeinträgen in Grundwasser und Wasserläufen im Einzugsgebiet der Ostsee; Vorhaben: Entwicklung und Validierung neuer Governance-Konzepte							54.137,50	30.661,75	71.760,50	62.063,00		Z	
6092	68605	01.08.2012	29.02.2016	Strategische Weiterentwicklung der Nationalen Klimaschutzinitiative: Optimierung des Förderprogramms auf die Umsetzung der nationalen Klimaschutzziele									1.619.720,09	179.969,00		A	
6092	68703	28.10.2012	31.12.2012	Journalistenreise Klimathemen						18.524,00						Z	
6092	68613	01.07.2018	30.11.2021	Teil der Begleitvorhaben zu SINTEG (IIC6)												18.580,22	A

KA Drs. 19/ 10236 - RELAW GmbH - Fragen 3,9,12																
in €												Auftrag oder Zuwen- dung				
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
0903	52602	01.03.2007	31.12.2009	Einrichtung & Betrieb der Clearingstelle nach § 19 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes	756.051,41	810.922,02	65.000,00									A
0903	52602	01.01.2010	31.12.2012	WFB-Betrieb der Clearingstelle nach § 57 EEG			1.107.502,00	1.268.997,00	1.015.817,00	376.923,00						A
0903	52602	01.01.2013	31.12.2017	Weiterbetrieb der Clearingstelle EEG nach § 57 EEG						1.684.074,85	1.699.129,67	1.699.284,00	1.689.397,00	1.273.934,70		A
0903	52602	01.01.2018	31.12.2021	Betrieb der Clearingstelle EEG/KWK											2.018.718,53	A

